

Mitteilungsblatt

Ausgabe 5-2018

Oktober / November 2018

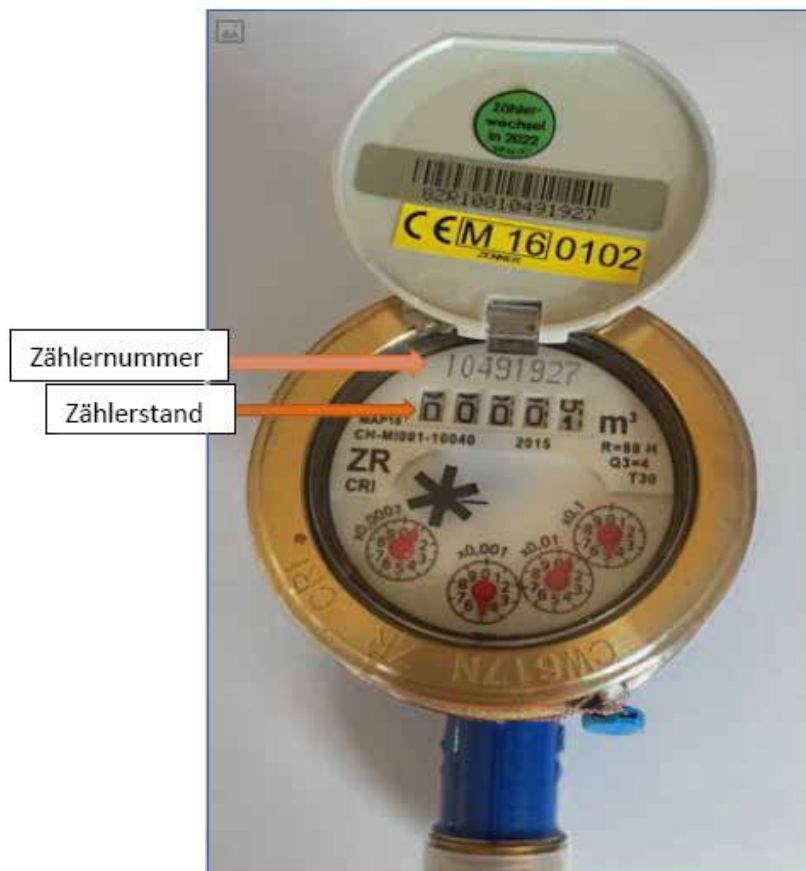


Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinde Mettenheim ♦ Klosterstraße 22 ♦ 84562 Mettenheim

Telefon: 08631/1677-0 ♦ Fax: 08631/1677-25 ♦ eMail: info@gemeinde-mettenheim.de ♦ www.gemeinde-mettenheim.de

Wasserzähler Ablesung 2018



Öffnungszeiten der Gemeinde Mettenheim

Montag - Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr ♦ Montag auch: 14:00 - 17:00 Uhr ♦ Donnerstag auch: 14:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde: Nach telefonischer Anmeldung

Gemeinde Mettenheim
Frau Marika Deußenböck
Klosterstr. 22
84562 Mettenheim
Tel: 08631/1677-15

Zählernummer
Zählerstand



WASSERZÄHLER – ABLESUNG 2018

Sehr geehrter Wasser-Abnehmer,

wir bitten Sie uns den Wasserzählerstand mitzuteilen.

Bitte lesen Sie Ihren Wasserzähler (blau) ab, und lassen Sie uns dieses Schreiben wieder bis **spätestens 12.10.2018** zukommen.

Gerne kann der Stand auch per Telefon, Fax oder per E-Mail mitgeteilt werden.

Name: _____

Kundennummer (auf letzten Bescheid): _____
(bitte unbedingt angeben!!!)

Strasse, Hausnummer: _____

Zählernummer: _____

(In Wohnblöcken bitte nur den Hauptzähler ablesen, Wohnungszwischenzähler werden nicht benötigt.)

Wasserzählerstand: _____

Ohne termingerechten Eingang Ihrer Zählerstandmeldung können wir keine konkrete Abrechnung durchführen und müssen Ihren Verbrauch aufgrund des Vorjahres schätzen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Tel: 08631/1677-15 **Fax:** 08631/1677-25 **E-Mail:** m.deussenboeck@gemeinde-mettenheim.de

Aus den Sitzungen des Gemeinderates

► Sitzung des Gemeinderates vom 18.07.2018

Nachdem der Vorentwurf für das neue Baugebiet 17 „Isner Feld“ in Gumattenkirchen bereits in der April-Sitzung auf der Tagungsordnung stand, befassten sich die Gemeinderäte diesmal mit den darauf fußenden Ergänzungen des Architekten. Sie einigten sich z. B. auf eine Nutzung ausschließlich zu Wohnzwecken, da ansonsten mit großem Aufwand Ausgleichsflächen gestellt, eine Nutzungsplanänderung vorgenommen und ein Grünflächenplan erarbeitet werden muss. Außerdem stimmten sie für eine einheitliche Dachform bei aneinander stoßenden Garagen auf vier Bauparzellen. Zu guter Letzt billigten sie den neu gefassten Bebauungsplan und dessen öffentliche Auslegung, womit ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zum baldigen Baubeginn gesetzt wurde.

Als nächstes stand die Umrüstung der Straßenbeleuchtung von Quecksilberdampf- auf LED-Lampen (außer Baugebiet 14 „Blumensiedlung“) für rund 40.000 Euro zur Diskussion. Der Gemeinderat entschied sich dafür, da die alte Beleuchtung große Kosten verursacht und die Lebensdauer der neuen Lampen auf 13 bis 15 Jahre prognostiziert wird.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde ein Teilstück der MÜ 6, das ehemals dem Landkreis unterstellt war, zur Gemeindestraße mit der Bezeichnung „Lochheim“ umgewidmet. Danach ging es um den Beitritt der Gemeinde zur Rechtsschutz-Gruppenversicherung des Bayerischen Gemeindetages, die in der bisherigen Form Ende 2018 ausläuft. Geschäftsleiter Robert Hirsch plädierte für einen Neuabschluss ab 1.1.2019, um der Kommune für nur 250 Euro pro Jahr den Vollrechtsschutz weiter zu sichern. Seiner Auffassung schlossen sich die Gemeinderäte ausnahmslos an und stimmten dem neuen Vertrag zu.

Den auf der letzten Sitzung gefassten Beschluss über die Teilsanierung der Gemeindeverbindungsstraße nach Langenstegham für 18.000 Euro mussten die Gemeinderäte zurücknehmen, nachdem festgestellt wurde, dass ein bruchstückhaft reparierter Fahrbahnbelag keine wirkliche Lösung der Untergrund bedingten Straßenprobleme bringt. Da jedoch eine Vollsanieung die Gemeinde stolze 70.000 Euro kostet, muss die Maßnahme erst in den neuen Haushaltsplan aufgenommen werden. KCh

Über Errichtung der geplanten Fotovoltaikfreiflächenanlage in Lochheim, Baugebiet 20, galt es auf der jüngsten Gemeinderatssitzung zu befinden nachdem es seitens der Träger öffentlicher Belange zwölf Rückmeldungen gab. Darin wurde beispielsweise auf die Gefahr des Steinschlags

durch landwirtschaftliche Bewirtschaftung eingegangen, auf die dort verlaufende 20 KW-Kabeltrasse, die Einhaltung der Grünordnung durch Mulchen und Beweiden, auf den notwendigen Abtransport der Aushubmasse und die Erarbeitung eines Blendgutachtens auf Kosten des Anlagebetreibers hingewiesen. Danach war der Gemeinderat bereit, dem Bauvorhaben mit den zusätzlichen Auflagen zuzustimmen.

Das oberste Gemeindegremium votierte außerdem für die Annahme der beim Eritreischen Kochabend eingesammelten Spenden von 169 Euro für den Helferkreis.

Bürgermeister Stefan Schalk informierte über die ordnungsgemäße Reparatur der maroden Holzterrasse in der Kirche St. Pankratius Kirchheim, die 3.600 Euro an Kosten verursacht. Die Gemeinde erhält hier einen staatlichen Zuschuss in Höhe von 2.500 Euro. Des Weiteren war zu erfahren, dass wegen Bauauffälligkeit eine Vollsperierung der Isenbrücke bei Stenging bevorsteht, über die die Kreisstraße MÜ 6 verläuft. Damit entfällt die kürzeste Straßenverbindung für die Einwohner des Ortsteils Gumattenkirchen. Ein Ersatzbau für die Brücke scheiterte bisher an der mangelnden Bereitschaft eines Anliegers, Grund dafür zu verkaufen. KCh

Bürgermeister Stefan Schalk informierte die Teilnehmer auf der jüngsten Sitzung über einen Vor-Ort-Termin mit Vertretern des Landratsamtes und der Polizei, zur Klärung zweier verkehrstechnischer Probleme. Im Ergebnis dessen muss das notwendige Sichtdreieck an der Ausfahrt (Fa. Deinböck) / Münchner Straße von Bäumen und Sträuchern frei geschnitten werden.

Darüber hinaus stand die gefährliche Verkehrssituation an der Einmündung Donaustraße/MÜ38 zur Debatte, die auch schon Gegenstand der Gemeinderatssitzung vom Juni 2018 war. An der genannten Kreuzung kommt es immer wieder zu Problemen zwischen abbiegenden Fahrzeugen und querenden Radlern. Die Vorschläge der Gemeinde wie die Anbringung eines Spiegels, die Anzeichnung eines weißen Balkens auf dem Weg bzw. die Aufstellung eines Achtungsschildes für die Radler, lehnte die Kommission aus verschiedenen Gründen ab. Stattdessen schlug sie einen von der Münchner Straße abbiegenden Radweg (über den Kreisverkehr Donaustraße) parallel zur Hauptstraße auf der Innstraße vor. Das kurze Wegstück von der Einmündung der MÜ 33/Münchner Str. bis zur Donaustraße (entlang der viel befahrenen MÜ 38) dürfte dann nur noch von Fußgängern benutzt werden. Diese Lösung wollten die Gemeinderäte auf gar keinen Fall akzeptieren. Die „Umleitung“ sorgte ihrer Mei-

nung nach eher für Irritationen bei den ortsfremden Radfahrern, die diese dann doch nicht benutzten. Und auch den heimischen Radlern sei nicht stichhaltig zu vermitteln, warum sie eine zusätzliche Runde drehen sollten. Begeistert von diesem Lösungsvorschlag seitens des Landratsamtes schien auch der Bürgermeister nicht zu

sein, der den Änderungsantrag des Gemeinderates nun weiterleitet.

Des Weiteren wurde die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen, die im Zusammenhang mit der genehmigten Errichtung der Fotovoltaikfreiflächenanlagen in Lochheim und Neufahrn steht. KCh

► Sitzung des Gemeinderates vom 12.09.2018

Die Gemeinderatssitzung war durch mehrere Beschlüsse über laufende Bauvorhaben und deren Vorbereitung gekennzeichnet. So wurde die 8. Änderung des Flächennutzungsplans beraten, die sich aus der Errichtung zweier neuer Solarparks in Neufahrn und Lochheim ergab. Allerdings musste diese wegen der noch ausstehenden Entscheidung des Landratsamtes, Abteilung Wasserwirtschaft, vertagt werden. Dort wird noch geprüft, inwiefern die Lage im Überschwemmungsgebiet die Fotovoltaikanlage in Lochheim gefährden könnte.

Nach eingehender Diskussion beschloss der Gemeinderat im Folgenden die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes im Ortsteil Lochheim, wie sie auf Grund neu entstehender Wohnbauten und des neuen Feuerwehrhauses notwendig wurde. Zur Sprache kam in dem Zusammenhang der dringend notwendige Neubau der Stenginger Brücke (alte Brücke vollständig gesperrt – d. Red.) sowie der Kreisstraße MÜ 6. Dabei erhitzten sich die Gemüter an der vielfach zu hörenden Meinung Außenstehender, die in der Gemeinde Mettenheim fälschlicherweise den „Verhinderer“ des Fortgangs der Arbeiten sahen. Die Gemeinderäte wollten sich jedoch nicht den schwarzen Peter für den Stillstand der Arbeiten zuschieben lassen und bestanden auf eine öffentliche Richtigstellung: Denn die Kommune ist weder Eigentümer der Brücke noch Sachaufwandsträger für die Straßen. Um das Problem unabhängig von den Zuständigkeiten einer Lösung zuzuführen, plant die Tiefbauverwaltung des Landratsamtes laut Bürgermeister Stefan Schalk eine weitere Gesprächsrunde mit allen Grundstückseigentümern in den nächsten Wochen.

Nächster Tagungsordnungspunkt war der Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan „Isner Feld“ im Ortsteil Gumattenkirchen, der allerdings auf Grund der Einwände des Wasserwirtschaftsamtes Rosenheim (Wasserableitung bei Starkregen) und des Landratsamtes, Abteilung Abfallwirtschaft, (zu schmale Anliegerstraßen für Müllfahrzeuge) zurückgestellt werden musste.

Mit einigen Ergänzungen billigte der Gemeinderat dann den Bebauungsplan Nr. 18 „Stenginger Feld“ in Lochheim. Er veranlasste Änderungen hinsichtlich der für jedes Grundstück vorgeschriebenen zwei Fahrzeugstellplätze (Stellplatz in der Garagenzufahrt wird nicht mitgerechnet), der Dachneigung (23 bis max. 36 Grad), Wandhöhe

(15 bis 25 m), der Dachüberstände (50 cm bei Garage/Nebengebäude) und Dachform (Akzeptanz der Trapezform beim Feuerwehrhaus).

Nach den Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange fasste der Gemeinderat einen Billigungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 19 „SO Solarpark Neufahrn“. Danach muss der Eigentümer z. B. auf der Westseite eine mindestens dreireihige Strauchpflanzung vornehmen, bei seinen Arbeiten die Bodendenkmale und das Blendgutachten der Autobahndirektion berücksichtigen.

Schließlich stimmten die Gemeindevertreter der 4. Änderung des Bebauungsplanes „Gumattenkirchen II“ zu, wobei die restliche Wohnbebauung hinter dem Feuerwehrhaus Beachtung fand.

Unter dem Tagungsordnungspunkt „Bauangelegenheiten“ entschied sich der Gemeinderat für die Errichtung eines Einfamilienhauses einschließlich Garage und PKW-Stellplätzen und Grundstückseinfriedung entsprechend des eingereichten Bauplanes (Eschenweg). Das geschah allerdings mit fünf Gegenstimmen, da die allgemeinen Festsetzungen mehrfach nicht eingehalten wurden. Die ungeteilte Zustimmung des obersten Gemeindegremiums erhielt indessen der geplante Ersatzbau für ein bestehendes Wohnhaus in Gumattenkirchen/Dirnlech sowie die von der ASG Mettenheim geplante, selbst aufzustellende Fertiggarage auf dem Gemeindegrundstück Klosterstraße 22. Informiert wurden die Sitzungsteilnehmer außerdem über die im Genehmigungsverfahren beabsichtigte Errichtung einer Doppelhaushälfte mit Garage auf der Mozartstraße des Künstlerviertels.

Des Weiteren ging es um einen Antrag der Katalanischen Fußballfreunde, die bereits die Sportanlage für ihren Spiel- und Trainingsbetrieb nutzen und jetzt einen Beach-Volleyballplatz mit 18 x 9 m am südwestlichen Rande dessen bauen wollen. Der rührige Verein kalkuliert dafür Kosten in Höhe von 10.000 Euro, die über den Zuschuss des BLSV, Sponsorengelder und mit Unterstützung der Gemeinde abgedeckt werden sollen. Bürgermeister Stefan Schalk sah z. B. Möglichkeiten, das Vorhaben durch die Entsorgung des Aushubs und der Wurzelstöcke von der Gemeinde zu fördern.

Die müsse sich jedoch das Nutzungsrecht vorbehalten, waren sich die Sitzungsteilnehmer einig,

und forderten auch einen entsprechenden Abstand zwischen Spielfeld und Tartanbahn. Grundsätzlich stimmten sie jedoch dem in Eigenleistung entstehenden Beach-Volleyballplatz zu. Beschlossen wurde auch die Anschaffung dreier Solarleuchten für jeweils 2.500 Euro, um den Radweg bis zur Kirche im Ortsteil Neufahrn zu beleuchten. KCh

Außerdem ging es um die Notwendigkeit, dass die Gemeinde eine Rettungsgasse auf ihrem Grund entlang der Lärmschutzwand im Baugebiet 14 freischneiden muss. Bürgermeister Stefan Schalk begründete die Pflegemaßnahmen an der Bahnstrecke damit, dass die Fahrgäste im Notfall die zwei vorhandenen Fluchttüren nutzen müssen. Auch hochgewachsene Bäume gelte es aus diesem Grund auszuschneiden, wurde in der Diskussion klar. Die Gesprächsteilnehmer mahnten, dass die künftig frei geschnittene Rettungsgasse nicht zum Hundeklo verkommen dürfe. Beschlossen wurde, die Anwohner rechtzeitig über den Beginn der Arbeiten zu informieren.

Nächstes Thema war der Käferbefall auf dem 6.000 m² großen gemeindlichen Waldgrundstück, weswegen schon einzelne Bäume gefällt wurden. Leider brachte das nicht den gewünschten Erfolg, wie der Bürgermeister nach einem Rundgang mit Revierförster Wolfgang Mayer berichtete. Daher schlug er dem Gemeinderat vor, den Wald komplett abzuholzen und zu vermarkten. Dieser stimmte zu, um den Käfern endlich den Garaus zu machen.

Zur Sprache kam die Beschwerde eines Anwohners am Mettenheimer Sportplatz, den der Lärm der Stocksützen – oft bis nach 20 Uhr - während ihres 3-Tage-Turniers im August 2018 störte. Bürgermeister Stefan Schalk vertrat die Ansicht, dass es künftig zwischen den Sportlern und Anwohnern bei länger dauernden Wettkämpfen Absprachen geben müsse. Diese Auffassung teilten auch die anwesenden Gemeinderäte, weil sie darin die Chance sahen, in Zukunft solchen Beschwerden vorzubeugen. KCh

Aus dem Standesamt

► Wir gratulieren zum

75. Geburtstag

Josef Forster
Bärbel Hilbert
Max Mühldorfer
Ernestine Reiter
Johann Reindl

80. Geburtstag

Josef Sinnhuber
Rosalie Obermeier
Klaus Wutkowitz
Elisabeth Schaumeier

85. Geburtstag

Margit Naumann
Hermann Höllenreiner
Irmgard Wagner
Maria Niedermaier
Ferdinand Weis
Stephanie Früchtl

90. Geburtstag

Else Retzlaff

95. Geburtstag

Elfriede Ilse Häusler

► Wir gratulieren den Eltern

Lisa-Maria und Uwe-Michael Zenn zur
Geburt Ihrer **Tochter Emilia-Sofia**

Abebe Mulu zur Geburt Ihrer **Tochter Abebe Betty**

Tanja und Jakob Bornstein zur
Geburt Ihrer **Tochter Sophie**

Karen Genetta und Jakob Theileis zur
Geburt der **Tochter Lola Veronika Sloane**

Claudia und Michael Ottenthaler zur
Geburt Ihres **Sohnes Bastian**

Beatriz-Silvia und Marko-Iosif Balazs zur
Geburt des **Sohnes Gusa Simon**

► Wir gratulieren zur Eheschließung

Christina Negretu und Silvio Beier

Jenny Grundmann und Robert Henkel

Franziska Rossa und Andreas Kutschera

Bettina Sarcher und Andreas Aigner

Franziska Hillreiner und Michael Wintersteiger

Aus dem Fundamt

Spieluhr „Schildkröte“

Fahrradkorb schwarz

Neues aus dem Rathaus

► 12 Monate Abwechslung – Bundesfreiwilligendienst in der DLRG

Bereits seit 2015 beschäftigt der DLRG Kreisverband Mühldorf bis zu zwei Bundesfreiwilligendienstleistende zur Unterstützung des Schulschwimmens im Landkreis Mühldorf. Jetzt ist aber ungewiss, ob das Erfolgsmodell der Kooperation zwischen DLRG, Staatlichem Schulamt, AOK und Berufsbildungswerk Waldwinkel auch im vierten Jahr fortgesetzt werden kann. Ralf Waidmann, Vorsitzender im DLRG-Kreisverband schlägt Alarm: „Das Problem: bisher gingen kaum Bewerbungen ein, der oder die Richtige für das Bufdi-Jahr 2018/19 war leider noch nicht dabei.“

Dabei ist die Tätigkeit in der DLRG richtig spannend und abwechslungsreich. Tanya Speckbacher, frühere BFD-Leistende und immer noch aktives DLRG-Mitglied berichtet: „An Schultagen von Oktober bis Mai ist man mit dem Schulschwimmen im Hallenbad Waldwinkel beschäftigt. Gemeinsam mit den Lehrern organisieren wir die Schwimmstunde so, dass kein Schüler draußen sitzen bleibt, sondern jeder aktiv beim Schwimmen ist.“ Aber das ist nicht der einzige Tätigkeitsbereich. „Zusätzlich unterstützen wir unseren Verein. Ich war immer gerne bei den Schwimmtrainings und Kinderschwimmkursen von unserem DLRG-Team. Im Sommer übernehmen wir Verantwortung im Wachdienst im Waldbad Waldkraiburg und dürfen auch für zwei bis drei Wochen an Nord- oder Ostsee. Aber auch bei Sanitätsdiensten, Zeltlager, Bootsübungen und den vielen anderen Aktivitäten der DLRG können wir aufgrund unserer Ausbildung mitwirken.“ Vanessa Nagler, ebenfalls frühere BFD-Leistende ergänzt: „Es macht sehr viel Spaß, Teil eines so jungen und engagierten Teams zu sein. Langweilig wird es nie. Und man wird nicht ins kalte Wasser geworfen – ein Ansprechpartner steht immer zur Verfügung.“

Bezahlt werden Bundesfreiwilligendienstleistende im DLRG Kreisverband Mühldorf mit dem

Höchstsatz von 390 Euro pro Monat. Reisekosten zu Lehrgängen oder zum zweiwöchigen Rettungswachdienst an Nord- oder Ostsee werden selbstverständlich ebenfalls übernommen. „12 Monate dauert der Dienst bei uns in der Regel, mit Beginn Anfang oder Mitte September.“, so Waidmann. „Aber wir sind flexibel“. Die Kosten für den BFD übernehmen die am Schulschwimmen beteiligten Gemeinden, die AOK Bayern mit der Aktion „Sichere Schwimmer“ und die DLRG. Wer kann Bufdi werden? Alle jungen Menschen, die Spaß am Wasser und der Arbeit mit Kindern haben. Volljährigkeit, ein Führerschein sowie ein einwandfreies erweitertes Führungszeugnis sind ein Muss, auch Schwimmen sollten Bewerber können. „Das gesamte Wissen rund um die DLRG und Schwimmbildung bekommen die Bufdis durch unsere eigenen Ausbilder sowie durch Lehrgänge an der Landes- und Bundeschule der DLRG in hoher Qualität vermittelt“, so DLRG-Ausbilder Felix Fendt.

Wer Fragen hat oder sich bewerben will, kann sich bei dem Vorsitzenden Ralf Waidmann unter 0151 / 4313 1565 oder info@muehldorf.dlrg.de melden. Alle Informationen zum Dienst in der DLRG, Erfahrungsberichte früherer Freiwilliger sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung gibt's auf muehldorf.dlrg.de/bfd



► Neuer Mitarbeiter

Am 1. September hat Frau Alina Philipeit Ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten begonnen. Seit dem 16.08. wird Frau Katharina Voskoboynikov in der Kinderwelt St. Michael für die Reinigungsarbeiten zuständig sein.

In der Kinderwelt St. Michael begrüßen wir Frau Stefanie Dümmig, Frau Leah Schönmettel, Frau Stephanie Brandl und zwei Praktikantinnen Frau Aimer Kimberley und Frau Lisa Spranger.

*Die Gemeinde Mettenheim bittet um Spende von großen Christbäumen
für den Adventmarkt in Mettenheim.*

Bitte wenden Sie sich hierfür an Herrn Werner Hummel: 0172 9260966.

VIELEN DANK!

► 16. Mettenheimer Adventmarkt



Termin schon jetzt im Terminkalender vermerken. Von Freitag, den 30. November 2018 bis Sonntag den 2. Dezember 2018 findet der 16. Mettenheimer Adventmarkt statt. Alte und neue Aussteller bieten wieder viele handwerkliche Ra-

ritäten im wunderschönen Ambiente des Innenhofs im Gemeindezentrum sowie im Erd- und Obergeschoss des Kulturhofes an. Für weihnachtliche Stimmung sorgen die Mettenheimer Bläser und die verschiedenen Mettenheimer Musikgruppen. Die Vereine sind für das leibliche Wohl der Besucher zuständig.

Ein Rundgang durch den 16. Mettenheimer Adventmarkt lohnt sich immer. Veranstalter und Aussteller freuen sich auf Ihren Besuch.

► Engel für Adventmarkt gesucht

Zum Mettenheimer Adventmarkt gehört traditionell der Engel „Kulturiel“. Welches Mädchen zwischen 11 und 15 Jahren möchte gemeinsam mit

Ersten Bürgermeister Stefan Schalk den Adventmarkt 2018 eröffnen?

Bitte melde dich im Rathaus.

► Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Bitte schneiden Sie Ihre Bäume und Sträucher zurück, die von Ihren Gärten in die Straße oder in den Gehweg hineinwachsen. Schließlich sollen weder Fahrzeuge noch Fußgänger behindert oder gefährdet werden. Gehwege können sich verengen, sodass dann Fußgänger teilweise auf die Straße ausweichen müssen. Bitte versuchen Sie solche Beeinträchtigungen durch rechtzeitiges

Zurückschneiden zu vermeiden. Als Grundstückseigentümer können Sie zur Haftung herangezogen werden, wenn einem Verkehrsteilnehmer durch Ihre Bäume oder Sträucher ein Schaden entsteht.

Erledigen Sie bitte den Rückschnitt ordnungsgemäß, sollten Sie dieser Aufforderung nicht nachkommen werden bei Gefährdung des Verkehrs die Arbeiten auf Ihre Kosten erledigt.

► Musikunterricht:

Die Gemeinde unterstützt den Musikunterricht an einem Instrument, für Jugendliche unter 18 Jahren aus Mettenheim mit einem Schuljahresbeitrag von maximal 250,- € für den Einzelunterricht, sowie maximal 90,82 € jährlich für den Ensembleunterricht, mit einer Unterrichtsdauer von a' mindestens 30 min/Schulwoche. Es ist hier ein entsprechender Nachweis zu erbringen. Die Höhe der Förderung wird im Gemeinderat beschlossen und ist abhängig vom Umfang der eingehenden Aufträge. Die Förderung wird nur gewährt, wenn der besuchte Musikunterricht

nicht anderweitig gefördert wird.

Bitte beachten Sie, dass wir den Musikunterricht nur nach tatsächlich besuchten Unterrichtsstunden erstatten können. Den Antrag können Sie unter www.gemeinde-mettenheim.de abrufen, ausdrucken und dann ausgefüllt und mit den entsprechenden Unterschriften halbjährlich der Gemeinde Mettenheim vorlegen, damit wir die Erstattung überweisen können.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen die Gemeinde Mettenheim zur Verfügung.

► Schülerehrung

Alle Schulabgänger, die im abgelaufenen Schuljahr ihren Abschluss bis zu einem Notendurchschnitt von 1,99 absolviert haben, bitten wir sich bei der Verwaltung zu melden. Diese schulischen Leistungen werden **bei der Bürgerversammlung (19. Oktober 2018) geehrt**. Von den Schulen im Landkreis

erhalten wir die Mitteilungen. Schüler die jedoch auswärts eine Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Berufsschule, Berufsfachschule, usw. besuchen, bitten wir sich im Rathaus bei Frau Petra Asanger (p.asanger@gemeinde-mettenheim.de), Zimmer Nr. EG 5 zu melden. Das Abschlusszeugnis ist dabei vorzulegen.

Bürgerversammlung

am Freitag, **19. Oktober 2018** beim Kreuzer-Wirt in Mettenheim um 20:00 Uhr.

Alle Gemeindebürgerinnen und -bürger sind dazu recht herzlich eingeladen.

Wir bitten schriftliche Anträge bis zum 07.10.2018 im Rathaus abzugeben.

► Ferienprogramm

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Organisatoren des Ferienprogramms 2018



Wir basteln eine Vogelscheuche Obst- und Gartenbauverein Mettenheim



Erlebnisabend mit Übernachtung in der Turnhalle FFW Mettenheim und KLJB Mettenheim



Der Berg ruft ÜWG



„Kasperl auf Räuberjagd“ Kulturfreunde Mettenheim



Besuch auf dem Alpakahof Frauenkreis St. Michael



Baggern CSU



Überraschungsradltour – LG-Mettenheim

► Problemmüllsammlung

Montag, 22. Oktober 2018

von 08:30 Uhr bis 09:30 Uhr

am Bauhof, Klosterstraße 22

Zum Problemmüll gehören:

Lacke, lösungsmittelhaltige Farben und Klebstoffe, Holzschutz- und Abbeizmittel, Rostschutz- und Imprägniermittel.

Altfette, Frittierfette, Frittieröle, Pflanzenöle usw. bitte in entleerbaren Behältern anliefern (keine Glasbehälter).

Ölhaltige Abfälle (Ölfilter, ölgetränkte Lumpen, Ölbinder).

Lösungsmittelgemische, Verdünner, Terpentin, Waschbenzin, Kaltreiniger, Fleckenentferner, Spiritus, Tri, Aceton.

Glycerin, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeit.

Säuren, Laugen und Salze, Metall- und Herdputzmittel, Backofen-, WC- u. Abflussreiniger, Entkalker, Salmiakgeist u. Waschmittelreste.

Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, sowie Giftködter für Tiere, Medikamente und Kosmetika.

[Trockenbatterien, Knopfzellen, Flachbatterien und Monozellen.](#)

Chemische Abfälle aus Heimlabors, Fixierbäder, Bleichbäder, Filmentwickler.

Leuchtstofflampen, Energiesparlampen, Spraydosen mit Inhalt, sowie quecksilberhaltige Abfälle (z.B. Thermometer).

► Neun Förderbescheide an Landkreis

Insgesamt 28 oberbayerische Städte und Gemeinden profitieren von weiterer Breitbandförderung

Unter den 28 oberbayerischen Gemeinden, die in der vergangenen Woche Förderbescheide zum Ausbau eines schnellen Internets über rund 15 Millionen Euro erhielten, befanden sich auch neun Kommunen des Landkreises Mühldorf. Die finanziellen Zusagen für sie umfassten eine Summe von 7.087.566 Euro aus dem staatlichen Fördertopf – allein für die Gemeinde Mettenheim wurden 1.233.295 Euro bewilligt. Mit Freude nahm Bürgermeister Stefan Schalk ebenso wie seine Amtskolleginnen und Kollegen den Förderbescheid aus den Händen des Finanz- und Heimatministers Albert Füracker und seines Staatssekretärs Dr. Hans Reichhart entgegen (siehe Foto). Der Ausbau des schnellen Internets in ganz Bayern ist das wichtigste Infrastrukturprojekt der Staatsregierung.

Stolz kommentierte Füracker die Übergabe mit den Worten: „Unsere Breitband-Strategie“ ist genau richtig für Bayern und ermöglicht Glasfaser bis ins Haus (FTTB, d.h. Fiber to the building – d. Red.). Wo dies geschieht, entscheiden allein die Gemeinden im Rahmen ihrer kommunalen Planungshoheit.“ Grundsätzlich geht es der Regierung darum, die Zukunftsfähigkeit des ländlichen Raumes abzusichern, ein hochleistungsfähiges Breitbandnetzes mit Übertragungsraten von min-

destens 50 Mbit/s anzubieten, weshalb der Freistaat Bayern bundesweit die einzigartige Summe von bis zu 1,5 Milliarden Euro investiert. Mit dem Höfebonus wurde am 1. Juli 2017 die nächste Stufe der bayerischen Gigabit-Initiative gestartet. Am 1. Juni 2018 traten überdies neue Richtlinien zur Förderung von Glasfaseranschlüssen und WLAN für öffentliche Schulen und Plankrankenhäuser (GWLNR- d.Red.) in Kraft. KCh



Neun Breitband-Förderbescheide übergab der bayerische Finanz- und Heimatminister Albert Füracker (links) gemeinsam mit Staatssekretär Dr. Hans Reichhart (rechts) an führende Kommunalpolitiker unseres Landkreises. Foto: re

► Ortsverbindungsstraße Gumattenkirchen-Oberhofen mit Abzweig Peteratzing

Die offizielle Einweihung der grundlegend sanierten Ortsverbindungsstraße Gumattenkirchen-Oberhofen mit Abzweig Peteratzing nahm diese Woche Bürgermeister Stefan Schalk (vierter von links) mit Vertretern des Mettenheimer Gemeinderates (von links) Elfriede Prucker, Hans Zehethofer, Hans Schaumeier, Josef Guggenberger, Gertraud Schwarze Richard Obermaier, Michael Mooshuber und im Beisein der Anwohner vor. Bei den Straßenbauarbeiten wurde die Fahrbahn repariert, alter Belag z. T. abgetragen und neuer aufgebracht. Darüber hinaus erfolgte der Einbau

von Gräben und einer Schwerlastrinne für den regulierten Abfluss größerer Wassermengen an der Einmündung zur Kreisstraße MÜ 6. Foto: KCh



► Danke

Herr Pfarrer Alois Hopf bedankt sich hiermit ganz herzlich für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich seines 50jährigen Priesterjubiläums.



► Briefwahlunterlagen online anfordern

Die Landtagswahl steht vor der Tür. Erstmals bietet die Verwaltung Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit an, Briefwahlunterlagen direkt online zu beantragen. Auf der Webseite der Gemeinde (www.gemeinde-mettenheim.de) findet

sich hinter dem Punkt „Briefwahlunterlagen anfordern“ ein Formular. Dort kann der Wahlberechtigte seine Daten eingeben. Zeitnah werden im Anschluss die Briefwahlunterlagen zugestellt. Wichtig: Es ist unzulässig, den elektronischen Wahlscheinantrag für einen Dritten zu stellen.

► Zusätzlicher Stimmbezirk

Für die kommenden Landtagswahlen wurde ein neuer Stimmbezirk geschaffen. Von der Ände-

rung betroffen sind die Wahlberechtigten der Blumensiedlung. Deren Wahllokal ist dieses Mal nicht mehr im Sportheim, sondern im Dorfladen.

Helferkreis – Einladung Buchvorstellung

Das Kochbuch „Komm, sei mein Gast!“ enthält eine reiche Auswahl exotischer Gerichte aus aller Welt.

Das Besondere daran: in einem gemeinsamen Projekt haben Flüchtlinge aus dem Landkreis Mühldorf, ehrenamtliche Helfer und Mitarbeiterinnen des Landratsamt Mühldorf a. Inn ihre Lieblingsrezepte ausgetauscht, gemeinsam gekocht (und verspeist!) und aufgeschrieben. Nun ist es an der Zeit die Früchte ihrer Bemühungen in Buchform vorzustellen. Über 50 Rezepte von Bolani bis Yassa wurden zusammengetragen und laden zum Nachkochen und schlemmen ein. **Die Buchvorstellung mit Ausstellungseröffnung findet am Montag, den 22.10.2018 um 19:00 Uhr im Kulturhof der Gemeinde Mettenheim statt.** Die Ausstellung, welche einen Einblick zur Entstehung des Buches geben wird, kann zu den

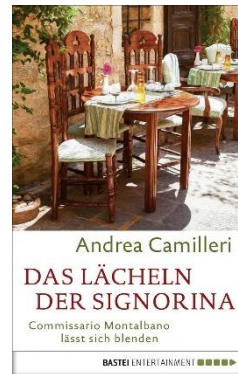
Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung besucht werden. Auch am Freitag, den 26.10.2018 ab 17:00 Uhr, am Samstag den 27.10.2018 ab 15 Uhr und am Sonntag, den 28.10.2018 ab 11 Uhr wird die Ausstellung geöffnet sein.



Bücherei St. Michael

Eine Auswahl neueingestellter Bücher:

Neben vielen neueingestellten Kinderbüchern seien im folgenden einige Erwachsenen-Bücher aufgeführt. Der Hundertjährige, der zurückkam, um die Welt zu retten von Jonas Jonasson - Wo wir uns finden von Nicholas Sparks - Die Holunder Schwestern von Teresa Simon - Das Lächeln der Signorina von Andrea Camilleri - Die Arthrose Lüge von Liebscher-Bracht.



Öffnungszeiten:

Sonntag ca. 10.45 Uhr - 11.30 Uhr,
jeden ersten Donnerstag im Monat von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Pfarrei St. Rupert

► Feier im Zeichen des Skapuliers

Traditionell am dritten Sonntag im Juli feierte die Gemeinde der Filialkirche St. Rupert Gumattenkirchen auch in diesem Jahr ihr Skapulierfest, auf dessen Wurzeln Kaplan Bernhard Häglsperger gleich zu Beginn der heiligen Messe unter dem sonnigen Himmel am Wendeplatz einging. Er führte das Fest auf die Marienverehrung des Karmeliterordens zurück, woraufhin später auch die Skapulierbruderschaft in Gumattenkirchen entstand, die als Zeichen des stillen Gebetes zur Mutter Gottes einen Teil des Ordensgewandes mit ihrem Bildnis über der Schulter (Skapulier) trug. Eingedenk dessen ermutigte der Geistliche die zahlreichen Zuhörer auf den Bänken um den mit Sonnenblumen geschmückten Altar, sich täglich zum Gebet zurückzuziehen, Dank, Bitte und Sorge vor Gott zu bringen und nach dem Vorbild der heiligen Maria zu leben. Seine Worte begleiteten der Kirchenchor Gumattenkirchen/Niederbergkirchen sowie die beherzt spielenden Instrumentalsolisten unter Andrew Hewitson. An der geistlichen Zeremonie nahmen ebenso die Ministranten, Vertreter örtlicher Vereine und die fünf Altmühldorfer Bläser teil, die zuvor in einem Festzug von der Kirche durch den Ort marschiert waren. Häglsperger dankte zum Schluss allen Aktiven, dem Pfarrgemeinderat und vielen weiteren

fleißigen Helfern, die das Skapulierfest auf vielfältige Weise mit vorbereitet hatten. Danach feierten die Gumattenkirchner noch weiter mit ihren Familien und Gästen bei gutem Essen, Musik und abwechslungsreichem Spiel für die Kinder auf dem Festgelände am Feuerwehrhaus. KCh



Zum Auftakt des Skapulierfestes spielte eine Abordnung der Altmühldorfer Bläser an der Spitze des Kirchenzuges, der sich zusammen mit Ministranten und Vertretern der Gumattenkirchner Vereine zum Ort der heiligen Messe am Wendeplatz bewegte. Foto: KCh

Kinderwelt St. Michael

► Abschiedsfeiern in der Kinderwelt St. Michael

Am Donnerstag, den 26. Juli begannen die Verabschiedungsfeierlichkeiten in der Kinderwelt St. Michael.

Frau Roswitha Plattner verabschiedet sich nach 27 Dienstjahren im Kindergarten St. Michael, in den Ruhestand. Kinder, Eltern und Mitglieder des Elternbeirats und die zweite Bürgermeisterin Frau Prucker haben sich um 11:00 Uhr im Garten der Einrichtung versammelt. Die Kinder überraschten Frau Plattner mit einem Lied „Nun sagen wir Dir Dankeschön“ und überreichten ihr ein selbstgebasteltes Geschenk und Blumen. Die Mitarbeiterinnen bedankten sich ebenfalls mit einem Abschiedslied und würdigten Frau Plattners Arbeit und Einsatz für die Kinder und die Einrichtung. Sie wünschten ihrer Kollegin für die Zukunft alles Gute, viel Glück und Gesundheit. Frau Plattner bekam von ihren Mitarbeiterinnen ein Geschenk überreicht. Auch der Elternbeirat bedankte sich im Namen der Elternschaft für die sehr gute Arbeit, für die Zeit und die Geduld. Zum Schluss bedankte sich die zweite Bürgermeisterin Frau Prucker, im Namen der Gemeinde, für die geleistete Arbeit und wünschte Frau Plattner alles Gute.



Am Donnerstag, den 26. Juli um 17:00 Uhr, feierten die Schulanfänger gemeinsam mit ihren Eltern unter der Leitung von Herrn Diakon Scharnagl eine Abschlussandacht, zum Ende ihrer Kindergartenzeit. Sie dankten Gott für die schöne Zeit und richteten ihre Bitten für die kommende, neue Zeit an ihn. Anschließend wurden die Schulanfängerkinder von ihren Erzieherinnen noch einmal persönlich verabschiedet, bekamen ihre gesammelten Werke in einer Mappe und kleine Schultüten überreicht und wurden dann aus dem Kindergarten „rausgeschmissen“.

Stolze Eltern nahmen ihre Großen an der Kindergartentüre in Empfang.

Am Freitag, den 27. Juli verabschiedeten Kinder, Eltern und Mitarbeiterinnen die langjährige Mitarbeiterin Andrea Wimmer. Frau Wimmer war seit September 1990 in der Einrichtung tätig und hat diese entscheidend mitgeprägt. Die Mäusekinder sangen für Andrea ein Abschiedslied und bedankten sich mit einem Mäusegeschenk. Auch die Kolleginnen verabschiedeten Andrea Wimmer und wünschten für die Zukunft und für ihre Arbeit in einem anderen Kindergarten in der Nähe ihres Wohnorts alles Gute. Herr Bürgermeister Schalk bedankte sich ganz besonders für die wertvolle, langjährige Zusammenarbeit und für die geleistete Arbeit für die Einrichtung.



Christina Hohenberger, die Erzieherpraktikantin der Schäfchengruppe, verabschiedete sich ebenfalls zum Ende des Kindergartenjahres. Sie wird im Rahmen ihrer Ausbildung zur Erzieherin ein zweites Praktikumsjahr in einer weiteren Einrichtung absolvieren. Wir wünschen Christina für die Zukunft alles Gute und vielleicht sehen wir uns mal wieder.



Mittagsbetreuung

► Mit Schulbeginn, ist auch wieder die Mittagsbetreuung gestartet.

Bevor es jedoch in die Sommerferien ging, unternahmen wir noch unseren großen Ausflug mit den Kindern der verlängerten Mittagsbetreuung, der uns dieses Jahr nach Mühldorf führte. Es ging mit der Stadtführerin Frau Fedtke-Gollwitzer vom Nagelschmiedturm zum Rathaus. Frau Fedtke-Gollwitzer zog mit feinem Gespür und gut dosiertem Spannungsaufbau in den Geschichten zu Mühldorf die Kinder in ihren Bann. Gestartet auf dem Nagelschmiedturm mit Blick über Mühldorf zogen wir anschließend in das Rathaus ein. Spannend war darin der große holzgetäfelte Sitzungssaal und der große Stuhl, auf dem normalerweise nur die Bürgermeisterin sitzt. Ganz stolz und selbstbewußt besetzte Sobhan diesen Sessel. Frau Zollner kam dann auch glatt noch, um uns zu begrüßen. Im Rathausfletz waren die Kinder ganz ergriffen von dem großen Gemälde, auf dem das „salomonische Urteil“ dargestellt ist. Das Highlight der Führung war das Hexenkammerl. Schließlich wurden hier dann auch die letzten Kinder ganz kleinlaut. Als es dann auch noch in die Kammer ging und das Licht ausgeschaltet werden sollte, mussten mindestens zwei Betreuerinnen als Beistand mitgehen. Bei dem Quiz zum Ende hin, trumpften die Kinder mit erstaunlicher Erinnerungsgabe zu den geschichtlichen Zahlen von Mühldorf auf. Mit einem verdienten Eis schlossen wir unsere Tour durch Mühldorf ab. Am folgenden Tag feierten wir mit allen Kindern gemeinsam den Abschluss des Schuljahres. Ausgelassen und mit super Laune tobten die Kinder und speisten genüsslich die gespendeten Leckereien von den Eltern. Es gab neben frischer Rohkost asiatische Nudelpfanne, Hackbällchen und Nudelsalat und kunstvoll verzierter Kuchen. Hier vielen Dank an die fleißigen Eltern für die kulinarische Unterstützung unseres schönen Jahresausklangs.

Unser Team betreut in diesem Schuljahr insgesamt 43 Schüler, davon besuchen 12 Schüler bis

12:45 Uhr und 31 Schüler die verlängerte Betreuung.



Das von Don Bosco gelieferte Mittagessen wird von 25 Kindern genutzt. Neu für dieses Schuljahr ist, dass wir die lange Betreuung bis 16:15 Uhr anbieten. Im Anschluss können die Kinder den Bus nach Mettenheim Hart nehmen. Dieser fährt direkt von der Schule ab. Zwischen 14:00 Uhr und 16:15 Uhr fährt kein Bus mehr. Auch haben wir am Freitag keine verpflichtende Hausaufgabenbetreuung, die Betreuung endet dafür auch schon um 14:30 Uhr.

Aufgrund der langen Sanierungsphase des Schultraktes im Bauabschnitt V können wir unsere neuen Essensräume noch nicht nutzen, da diese noch nicht endgültig fertig gestellt sind. Bis auf weiteres gehen wir deshalb zum Essen in den Kulturhof, wo die Schüler der Klassen drei und vier danach auch Hausaufgaben machen.

Für dieses Schuljahr haben wir auch schon neue Aktionen geplant, die erste wird Apfelsaft pressen und abfüllen sein. Solange das Wetter es zulässt, werden wir viel Zeit im Garten verbringen. In unserer neuen Hütte können wir dafür die Outdoor-Spielsachen lagern.



Katalanische Fußball Freunde Mettenheim

► Sommerfest

Im Rahmen des 10-jährigen Jubiläums wurde das Sommerfest dieses Jahr größer aufgezogen und über zwei Tage verteilt. Zunächst wurde am Samstag, den 28.07. ein Lagerfeuer samt Pizzessen und Nachtwanderung für die Mitglieder organisiert.

Am darauffolgenden Sonntag startete der zweite Teil des Sommerfestes bereits um 12 Uhr, da ein umfangreiches Rahmenprogramm für die Mitglieder geplant war.

Zu Beginn gab es Kaffee und Kuchen für die Teilnehmer, ehe man mit einer großen Wasserbombenschlacht „Kinder vs. Erwachsene“ das erste große Highlight absolvierte. Anschließend wurde der traditionelle Torwandwettbewerb ausgesprochen bei dem am Ende vier Sieger (Erwachsen weiblich/männlich, Kinder weiblich/männlich) ermittelt wurden, die sich über Wasserpistolen und Eisgutscheine freuten.

Für die Kinder gab es auch wieder eine kostenlose Tombola bei der viele tolle Geschenke auf die Nachwuchskicker/-innen warteten. Im späteren Verlauf wurde ein gemeinsames Gruppenfoto in einer 10er-Konstellation gemacht, das dank einem schwindelfreien Fotografen und guter Koordination am Boden ein voller Erfolg wurde.

Als neue Aktion gab es kurz vorm gemeinsamen Abendessen einen Heißluftballon-Weitflug-Wettbewerb. Zahlreiche Mitglieder beteiligten sich an dieser lustigen Idee. Der Ballon des Siegers flog insgesamt 341 Kilometer und wurde in der Südsteiermark gefunden. Als Preis gab es hierfür einen großen Eisgutschein.

Neben dem bewährten Grillangebot wurden den Mitgliedern zum 10-jährigen Jubiläum zur kulinarischen Stärkung dieses Jahr auch leckere Steckerlfische angeboten, bei denen es eine rege Nachfrage gab.

Zum Abend hin wurden dann die traditionellen Fußballspiele „Eltern vs. Kinder“ ausgetragen, bei denen es für Groß und Klein trotz aller Ambitionen um den Sieg viel zum Lachen gab.

Als abschließendes Highlight gab es für die Jugendlichen und Erwachsenen noch ein kleines Bubble-Ball-Turnier bei dem vor allem die vielen interessierten Zuschauer gehöriges Lachmuskeltraining hatten.

Mit insgesamt 90 Mitgliedern war das Sommerfest sehr gut besucht und bildete einen erfolgreichen Abschluss der diesjährigen „Special-Aktionen“ zum 10-jährigen Vereinsjubiläum.



**Das Rathaus ist für den Parteiverkehr am
Freitag, den 02.11.2018 geschlossen.**

In dringen Fällen erreichen Sie

Herrn Bürgermeister Stefan Schalk unter Tel.: 0176 20606110

Kulturfreunde Mettenheim

► Fuhrleit, Gauner und Musikanten – Beste Stimmung bei „Volksmusik in Kirchisen“, am 27. Juli

Viel Applaus gab es für eine weitere gelungene Ausgabe der alle zwei Jahre stattfindenden Veranstaltung „Volksmusik in Kirchisen“. Mit einer bunten Mischung aus klassisch populärer und traditioneller Volksmusik boten zünftige Sänger und Musikanten aus der Region ein zweistündiges Konzert vom Feinsten.

Schauplatz war wieder die nahezu voll besetzte, in Kerzenschein getauchte kleine Kirche St. Pankratius in Kirchisen, in der die musikalischen Klänge der vom Mettenheimer Saitenvierer eingeladenen Musikgruppen immer besonders gut zur Geltung kommen.

Mit einem „Hochzeitsmarsch“ eröffneten die fünf Damen der Flötenmusik Les Pompiers unter der Leitung von Annemarie Bayerl und der Gitarrenbegleitung von Fritz Linner den klingenden Reigen und erfreuten an diesem Abend noch mit weiteren flotten, auch getragenen Titeln. Dabei wechselten sie mehrfach in der Besetzung, was das warme und klare Flötentimbre der Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassblockflöten noch hervorhob. Kontrastreich dazu agierten die drei Herren der Familie Vogel, bekannt als die „Knopf-Soatn-Musi“, mit Steirischer Harmonika, Gitarre und Kontrabass und brachten nicht nur überlieferte, sondern auch neue „Stück'l“ zu Gehör. Im Besonderen brillierten sie bei dem Marsch „Jubelklänge“ durch auffallend dynamisches und durchdachtes Spiel.

Die „Saiten-Fraktion“ war zum einen durch die Gastgeber, den Mettenheimer Saitenvierer, vertreten. Mit drei Zithern und Kontragitarre verstanden es Anton Sabold, Ludwig Haslinger, Franz Scheitzeneder und Arno Meyer, die Zuhörer zu

begeistern, indem sie neben überlieferten Landlern und Polkas der Wegscheider Musikanten auch den „Gantenhammer Marsch“ aus ihrem „Musterkofferl“ auspackten.

Zum anderen überzeugten die von Theresa Sabold auf der Harfe vorgetragenen traditionellen, aber auch etwas moderneren Weisen, die für ruhige Momente sorgten, das Publikum jedoch sehr bewegten.

Sprecher Hans Riederer, der wieder mit viel Humor durchs Programm führte, ergänzte die musikalischen Darbietungen mit kurzweiligen Geschichten über das „fahrende Volk“ – das Motto dieses Abends. Durch seine gekonnte Erzählweise ließ er die Anekdoten über ehrbare Handwerker und Gauner, Schleifer und Schernfanger, Schiffsleut oder Hausierer lebendig werden und erntete damit allgemein fröhliches Schmunzeln. Ganz aufs Thema bezogen und souverän intoniert überraschte der Mühldorfer Viergesang, vertreten durch Gitti und Reinhard Albert, Reinhard Baumgartner und Anton Sabold, mit zahlreichen Beiträgen aus dem umfangreichen Schatz der Fuhrmanns- („Bin i a lustiger Fuhrmannsbua“), Schiffer- („Sagt an der Schiffleut Namen“) und Wirtshauslieder („Fridolin“).

Alles in allem: Ein wunderschönes Sommerkonzert, das sich mit viel Beifall in die langjährige Tradition lauschiger Volksmusikabende in Kirchisen einreichte und die Musikanten noch bis spät in die von der langen Mondfinsternis begleiteten Nacht feiern ließ (Text und Foto: Martina Lamprecht, Lmm).



► Die nächsten Veranstaltungen im Kulturhof Mettenheim

• „Jugend spielt für Jugend“ – Gemeinschaftskonzert von Jugendblaskapellen des MON-Bezirks Inn-Salzach

Sonntag, 07. Oktober, 16 Uhr (Einlass 15.30 Uhr)

„Jugend spielt für Jugend“ heißt das vielversprechende Konzert dreier Jugendblaskapellen aus dem Bezirk Inn-Salzach des Musikbundes von Ober- und Niederbayern (MON), welches heuer auch in Mettenheim aufgeführt wird. Dabei nutzen die Jugendkapellen Schwindegg und Kirchdorf sowie die „Jupis“ (Jungen Piusbläser) aus Burgkirchen nicht nur die Möglichkeit, auf einer großen Bühne zu spielen, sondern wollen natürlich auch zeigen, was sie musikalisch draufhaben.

Alle Beteiligten freuen sich auf viele Zuhörer, besonders aber auch auf Musikerkollegen aus anderen Musikvereinen. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.



• Volksmusik-Matinee im Kulturhof

Sonntag, 14. Oktober, 10.30 Uhr

Auch im Herbst 2019 gibt es wieder traditionelle Volksmusik mit Kreisheimatpfleger Dr. Reinhard Baumgartner und zünftigen Musikanten aus dem Landkreis. Zur Stärkung hält der Kreuzer-Wirt bayerische Schmankerl bereit. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

• Frühschoppen mit den Mettenheimer Bläsern

Sonntag, 21. Oktober, 11 Uhr

Herzlich Willkommen zum musikalischen Frühschoppen mit den Mettenheimer Bläsern! Zusammen mit ihrem Dirigenten Detlev Jakob freuen sich die Musiker, möglichst viele Gäste im Kulturhof begrüßen zu dürfen und mit ihrem breitgefächerten Repertoire an zünftiger Blasmusik gute Stimmung zu verbreiten. Natürlich ist auch für Gaumenfreuden in Form von Weißwurst' und Brezen bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Karten für die Veranstaltungen sind im Vorverkauf bei Radio Schwarze in Mettenheim, Telefon 08631 7184 oder am jeweiligen Abend, ab einer Stunde vor Beginn, an der Abendkasse erhältlich. Preise und aktuelle Informationen rund um den Kulturhof Mettenheim finden sich im aktuellen Flyer oder im Internet unter www.kulturhof-mettenheim.de.

Mettenheimer Bläser

► Probenbeginn nach Sommerpause

Die Ferien sind vorbei, deshalb sind auch die Mettenheimer Bläser wieder fleißig am Proben. Im Moment bereitet man sich auf den musikalischen Frühschoppen vor, der am Sonntag, 21. Oktober, um 11 Uhr im Kulturhof Mettenheim stattfindet. Die Leitung hat Detlev Jakob.

Wer die Bläser näher kennenlernen möchte oder vielleicht sogar Interesse am Mitspielen hat, kann gerne bei einer Probe des Orchesters (jeden Dienstag ab 18.30 Uhr im Kulturhof) vorbeischaun. Weitere Informationen gibt es bei Anne Liebelt unter Tel.: 0176/ 92 666 353 oder E-Mail: mettenheimerblaeser@gmail.com.

Erste Orchestererfahrungen können auch im Jugendorchester der MBL (Leitung Anna Guggenberger) gesammelt werden. Die Proben

finden jeden Freitag, um 18.30 Uhr im Kulturhof statt. Anfragen bitte an Anna Guggenberger unter Tel.: 0176/ 56 884 615 oder E-Mail: anna.guggenberger97@gmail.com. Lmm



► Musikunterricht in der Gemeinde Mettenheim

Das neue Schuljahr hat begonnen und somit startet auch der von der Gemeinde bezuschusste Instrumentalunterricht in eine neue Runde. Aktuell werden folgende Instrumente unterrichtet: Querflöte, Klarinette, Altsaxophon, Trompete, Tenorhorn, Posaune, Bariton, Tuba, Schlagzeug,

Gitarre, Hackbrett, Blockflöte und Klavier (auf Anfrage).

Der Unterricht findet in Form von Einzelstunden und, je nach Vereinbarung, im Probenraum des Kulturhofs oder privat statt. Nähere Auskünfte bei der Gemeinde. Lmm

Altschützen Mettenheim

► Schnupperschießen bei der ASG

Beim Ferienprogramm der Altschützen konnten die Kinder am elektronischen Stand im Keller des Kreuzerwirt Ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Ob am Lasergewehr oder selbstverständlich unter Aufsicht am richtigen Luftgewehr, wurde im ersten Durchgang der richtige Umgang, das Zielen und nicht zuletzt, der richtige Zeitpunkt des Schusses geübt. Dabei standen Ihnen die erfahrenen Schützen mit Rat und Tat zur Seite. Zwischendurch gab es dann für alle Würstseln und Getränke um wieder Kraft zu tanken für den zweiten Durchgang, bei dem im Wettkampfmodus geschossen wurde. Die Kinder waren mit großer Eifer dabei und konnten alle eine Urkunde, als Erinnerung an den schönen Nachmit-

tag mit nach Hause nehmen. Der Eine oder Andere wird sicher wieder kommen um Montags ab 18.30 Uhr am Jugendtraining teilzunehmen.



► Mettenheimer Altschützen zelebrierten gelungenen 19. Südtiroler Abend

Heiß begehrt bei den Besuchern des 19. Südtiroler Abends der Mettenheimer Altschützen waren die Plätze unter den Kastanienbäumen des Gemeindezentrums genauso wie die im neu erworbenen Partyzelt. Trotz durchwachsenen Wetters kamen zahlreiche Gäste und ließen sich gern mit kulinarischen Spezialitäten wie Käse, Speck, Kaminwürsten, Vinschgerl, Pizza, selbst gemachten süßen Strauben, Wein, Bier und alkoholfreie Getränken von den Schützinnen und Schützen bewirten. Diese teilten sich in bewährter Manier die Arbeit bei Aufbau, Speisenzubereitung, Verkauf und Bedienung an einer wachsenden Zahl von Tischen. Erstmals zum Einsatz kam der neue, doppelt so große Pizzaofen, mit dem das eingespielte Pizzabäcker-Team die Kunden in kürzerer Zeit bedienen konnte. Beste Stimmung herrschte bis in die späten Abendstunden, als einige Besucher sogar ein Tänzchen nach der Musik der Alleinunterhalterin wagten. Besondere Anzie-

hungskraft für die Kinder übte die aufgebaute gigantische Hüpfburg in Form einer Ritterburg aus, in der bis zum Einbruch der Dunkelheit auch ausgiebig gerutscht werden durfte. Der zusätzlichen Einladung der Altschützen zum Mittagstisch anlässlich ihres 120. Gründungsjubiläums am Sonntag folgten ungeachtet des Regens erfreulich viele Mettenheimer und Gäste, womit sie die Ausrichter für ihre Mühen belohnten. Bericht / Foto: KCh



**Das Rathaus ist aufgrund einer Personalversammlung
am Donnerstag, den 18.10.2018 ab 17 Uhr geschlossen.**

LG Mettenheim

► Bahn Vereinsmeisterschaft 2018

Sabine Huber und Michael Mösel verteidigen Titel auch mit neuem Modus.

10 Läuferinnen und 9 Läufer lieferten sich spannende Rennen auf dem Sportgelände der Mittelschule Mühlldorf in den Disziplinen Schnelligkeit (100m) und Ausdauer (3000m). Die Leistung wurde in Bezug zu den jeweiligen deutschen Rekorden der Altersklassen gesetzt, um Vergleichbarkeit zu erzeugen. Während Sabine Huber bereits nach den 100m die Führung vor Uli Mieth und Christa Sachs übernahm, lag Michael Mösel hinter Paul Auer noch auf dem 2. Platz. Mit einem engagierten 3000m Lauf, sicherte er sich schließlich den Titel vor Robert Kiermeier und Paul Auer. Bei den Kindern stand diesjährig der Spaß und

das Dabeisein im Vordergrund, was ihren Ehrgeiz allerdings kaum bremste. Alle Kinder wurden mit Sachpreisen und Medaillen belohnt. Maria Fottner



► Mannschaftssieg beim Karlsfelder Triathlon

Inmitten von ca. 500 Gleichgesinnten starteten am 15.07.2018 auch 12 LG-ler/innen beim Karlsfelder Triathlon, um die diesjährigen Vereinsmeister auf der Kurzdistanz zu ermitteln.

Bei angenehmen Temperaturen ging es um 9:05 Uhr im Neo auf die 1,5 km lange Schwimmstrecke im sauberen Wasser des Karlsfelder Sees. Vor dem Aufsitzen stand innerhalb der Wechselzone noch ein ziemlich langer Lauf mit dem Rad an.

Auf der 46 km langen, nahezu ebenen Radstrecke auf der B471 hieß es dann "Tempo bolzen". Wer will (und kann) fuhr hier permanent auf Zug, um sich eine gute Ausgangssituation für die letzte Disziplin zu schaffen.

Wie spendabel sich die Sonne an diesem Sonntagvormittag tatsächlich zeigte, wurde dann schlagartig auf der 2x5 km Laufstrecke deutlich. Die Verpflegungsstationen mussten ausgiebig zur inneren und äußeren Abkühlung und Erfrischung genutzt werden. Sonnencreme war wie oft in diesem Sommer eine gute Wahl.

Die erfolgreichsten LG-ler/innen waren schlussendlich Dr. Katrin Esefeld (Gesamt-2. Damen/ AK-1) und Tobias Koch (Gesamt-22. Herren), die

sich damit zu den Vereinsmeistern 2018 auf der Kurzdistanz kürten. Ihnen folgten Stefanie Stadler (Gesamt-5. Damen/ AK-3.) und Markus Sirl auf den zweiten Plätzen sowie Anna Wagner und Steffen Scholz (AK-3.) auf den Bronze-Rängen. Mit einem Vorsprung von fast 40 Minuten ging der erste Platz in der Mannschaftswertung der Damen an den LG Mettenheim. Die drei schnellsten Herren des Vereins verfehlten einen Podestplatz sehr knapp.



KSK Gumattenkirchen

► Sommerfest

Zu ihrem Sommerfest lädt die Krieger- und Soldatenkameradschaft Gumattenkirchen am Samstag, dem 25. August 2018, ab 17 Uhr ans Feuerwehrhaus ein. Wie immer wird für das leibliche

Wohl der Gäste bestens gesorgt. So gibt es Leckeres vom Grill, Salate, Kuchen, Kaffee und andere Getränke. Der Verein freut sich über zahlreiche Besucher. KCh

KSK Mettenheim

► KSK erlebte großen Zuspruch bei ihrem Fest

Zur nachträglichen Sonnenwendfeier am vergangenen Samstag konnte sich die Krieger- und Soldatenkameradschaft Mettenheim mit Vorstand Hans Schneider an der Spitze über einen großen Zuspruch an Gästen im Gemeindepark freuen. Es kamen auch der Landkreisvorsitzende der Krieger-, Soldaten- und Reservistenkameradschaften Franz Maier, Mettenheims Bürgermeister Stefan Schalk und Altbürgermeister Josef Gründl. Sie alle genossen gemeinsam den lauen Sommerabend unter den großen Bäumen und einem Zelt und ließen sich von den fleißigen Ausrichtern gut bewirten. So standen die Kameraden der KSK, deren Angehörige und weitere Helfer am Zapfhahn für das Festbier, schenkten Softgetränke aus, grillten Steckerlfisch, Fleisch, Dorfladenwurst, bereiteten Pommes zu, kassierten, bedienten sowie verkauften an der Kaffee- und Kuchentheke. Im Hintergrund der Veranstaltung

sorgte ein DJ für romantische Stimmung mit seiner Country- und Westernmusik. Die Organisatoren hatten auf dem Festgelände auch eine Hüpfburg aufgebaut, die viele Kinder eifrig nutzten. Mit Einbruch der Dunkelheit entzündete dann Franz Rettenwander, Erster Vorstand der FFW Mettenheim, mit der gebotenen Vorsicht das traditionelle Lagerfeuer, auf das Groß und Klein schon gespannt warteten. Foto: KCh



Obst- und Gartenbauverein Mettenheim

► Kräutersträuße zu Maria Himmelfahrt

Traditionell trafen sich am 14. August die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins, in der Radlhalle der Grundschule, zum Kräuterstraußbinden für Maria Himmelfahrt. Auch heuer wurden wieder viele Kräuter und Blumen gespendet und zahlreiche Gartenfreunde halfen beim Binden der Sträuße.

Nach getaner Arbeit gab es Kaffee und Kuchen zur Stärkung.

Am Festtag Maria Himmelfahrt vor und nach dem Gottesdienst wurden die Kräutersträuße verkauft und gut und gerne abgenommen.

Die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins bedankt sich bei allen Spendern, Helfern und Käufern sehr herzlich. (Bericht und Foto: Irmi Sterr)



► Einladung zur Herbstversammlung

Die diesjährige Herbstversammlung des Obst- und Gartenbauvereins findet am Freitag, den **12. Oktober**

um 20.00 Uhr im Gasthaus Kreuzer-Wirt statt. Zum Thema "Hopfen und Malz" referiert Herr Thomas Janscheck. Die Vorstandschaft des Gartenbauvereins lädt alle Mitglieder und Gartenfreunde sehr herzlich zu dieser Veranstaltung ein und freut sich auf viele Teilnehmer. (Irmi Sterr)



Obst- und Gartenbauverein Gumattenkirchen

► 10. Frühschoppen der Gumaringer Gartler

Zum 10. Frühschoppen lud der Obst- und Gartenbauverein Gumattenkirchen in diesem Jahr wieder in den Schatten der Bäume vor der Kirche St. Pankratius in Kirchisen ein. Diese schöne Tradition begründete der langjährige Vereinsvorsitzende Anton Sabold, den Amtsnachfolgerin Brigitte Tschager ausdrücklich dafür lobte. Sie dankte ebenso der gastgebenden Familie Kirchisner und den verschiedenen einheimischen Musikern, von denen einige den vorausgegangenen Gottesdienst mit Pfarrer Franz Eisenmann ausdrucksstark begleiteten und andere das folgende Weißwurstfrühstück zünftig umrahmten. Extra zum Jubiläum boten die Gartenfreunde im Stadl ihre selbst gebackenen Kiachle zum Kaffee an und erfreuten damit neben anderen kulinarischen Köstlichkeiten ihre Gäste, unter denen auch Bürgermeister Stefan Schalk und Altbürgermeister Josef Gründl war. Die von Jung und Alt

gut besuchte Veranstaltung reiht sich in das Jahresprogramm des OGV ein, das vorsieht, demnächst mit den Ferienkindern den Umweltgarten Wiesmühl und mit den Mitgliedern im Oktober 2018 den Gemüseanbaubetrieb Steiner in Kirchweidach zu besuchen. Foto: KCh



Volksbühne Mettenheim

► In der Theatersaison 2018 präsentiert die Volksbühne Mettenheim ein besonderes „Schmankerl“

Im 50. Todesjahr von Maximilian Vitus, dem die Bühnen viele bekannte Stücke verdanken, möchten auch wir wieder ein Stück von ihm spielen. Es ist uns gelungen, eine Komödie zu finden, die erst spät im Nachlass von M. Vitus auftauchte, von Frau Uschi Major überarbeitet wurde und erst 2016 zur Uraufführung gelangte.

Zum Inhalt:

In den harten Jahren nach 1945 waren alle Lebensmittel rationiert und auf Schwarzschlachtung gab es drastische Strafen, was natürlich gewitzte Zeitgenossen nicht davon abhielt, es trotzdem zu versuchen. Der Bauer Roggenhofer lebt mit seiner Tochter Traudl und seiner Schwiegermutter Mena auf dem Roggenhof und beschäftigt außerdem noch die zwei Dienstboten Zilli und Thomas. Zwei Bader und die Briefträgerin gehen aus und ein, und da fällt es schon auf, wenn plötzlich auf dem Misthaufen sonderbarerweise acht Schweinehaxen liegen. Auch dem Pfarrer und dem Bürgermeister kommt Vieles nicht ganz geheuer vor. Als auch noch zwei angebliche Kriminaler im Dorf auftauchen, bleibt nur noch Eines: die schwarz-

geschlachtete Sau muss verschwinden, aber wohin damit? Weil es schnell gehen muss, kommt sie kurzerhand ins Bett der Schwiegermutter. Und jetzt wird die Lage ganz verzwickte, weil man auch noch einen „Todesfall“ dazu erfindet.

Das Lustspiel „Schweinerne in Büchsen“ besticht durch seine lustigen Verwicklungen und turbulenten Szenen, die viel Heiterkeit und Lachen hervorrufen. 15 Akteure proben bereits fleissig und freuen sich mit ihrer Spielleiterin auf amüsante und lustige Aufführungen.



Aufführungstermine:

Samstag, 03.11.2018 20:00 Uhr Premiere, Samstag, 10.11.2018 20:00 Uhr

Sonntag, 11.11.2018 20:00 Uhr, Samstag, 17.11.2018 20:00 Uhr

Sonntag, 18.11.2018 14:00 Uhr Nachmittagsvorstellung, Samstag, 24.11.2018 20:00 Uhr

Kartenvorverkauf ab Montag den 15.10.2018 bei Elektro Schwarze - St.-Michael-Str. 7

Oldtimer- und Bulldogverein Gumattenkirchen

► Feldarbeit, wie sie früher war

Einen 2. Feldtag mit Vorführungen dessen, wie früher gemäht, gedroschen und geackert wurde, veranstaltet der Oldtimer- und Bulldogverein Gumattenkirchen am Mittwoch, dem 15. August 2018 (Ausweichtermin bei Regen: 19. August), an der Gemeindeverbindungsstraße nach Oberhofen. Zu Einzelheiten befragten wir den Ersten Vorstand Jakob Wimmer.

Der Verein machte in den vergangenen Jahren durch elf gut besuchte Oldtimer- und Bulldogtreffen auf sich aufmerksam. Warum richten die Mitglieder nach elfjähriger Pause diesen 2. Feldtag aus?

Wir wollen den Besuchern einen Eindruck davon vermitteln, wie man früher pflügte, Felder bestellte und Getreide drosch. Denn die Art der Maschinen von damals unterscheidet sich maßgeblich von den heutigen allein von ihrer Größe und Tagwerkleistung her.

Zum Beispiel...

Wenn früher ein Pflug mit einer Schare arbeitete, so sind es jetzt fünf und mehr. Oder: Die Arbeitsbreite eines Mähdreschers betrug einst 1,80 m, heute sind es 6 bis 10 m. Beim Feldtag können die Zuschauer aber beispielsweise einen Bindemäher bei der Arbeit sehen.

Das Interesse an historischer Landtechnik zu wecken, schrieben sich die Oldtimer- und Bulldogfreunde schon seit der Vereinsgründung vor über 20 Jahren auf ihre Fahnen.

Stimmt, das ist unseren 75 Mitgliedern ein Herzensanliegen. Deshalb bereiten wir ja mit großem Aufwand alte Maschinen und Gerätschaften aus der Region wieder auf, um sie dann in unserem Stadl, bei Bulldogtreffen und anderen Gelegenheiten zu zeigen. Wir wollen einfach, dass die Leute nicht vergessen, wie früher gearbeitet wurde. Diesem Ziel dient auch unser diesjähriger

Feldtag, zu dem wir bis zu 300 Besucher erwarten, die ihre eigenen historischen „Errungenschaften“ mitbringen. Auf die Vorführungen freue ich mich besonders.

Aus ihnen spricht die Leidenschaft, mit der sie sich für die Erhaltung der Landtechnik von anno dazumal einsetzen!

Ja gewiss, schon zu Hause als Kind kam ich in Kontakt damit bei unserem Nachbarn. Der hatte eine eigene Landwirtschaft. Die Liebe zur Technik hat mich später als Kfz-Meister nicht mehr losgelassen und den Weg zum Verein gebahnt.

Doch der Verein kümmert sich am Feldtag nicht nur um die technischen Details?

Nein, wir werden auch für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgen und erwarten diese ab 10 Uhr zum Weißwurstfrühstück.

Dann wünschen wir den Oldtimer- und Bulldogfreunden einen gelungenen Feldtag und viele interessierte Besucher.

(Das Gespräch führte Christiane Kretschko)



Jakob Wimmer im Oldtimer-Stadl Gumattenkirchen auf einem Mähdrescher Fahr MDL des Jahrgangs 1962 wie er beim 2. Feldtag zum Einsatz kommen wird. Foto: KCh

Frauenkreis St. Michael

Die Frauen trafen sich am 19. Juli beim Wirt z' Habersam zum italienischen Buffet. Bei schönstem Sommerwetter konnten die angebotenen italienischen Spezialitäten im schattigen Biergarten genossen werden. In geselliger Runde hatten die Frauen viel Spaß und ließen den lauen Sommerabend lustig ausklingen. Fazit dieses Abends: Im nächsten Jahr gibt's sicher wieder einen Buffet-Besuch.



Sprachen lernen!

Englisch für Einsteiger: Mittwoch, 10. Oktober (15 Abende; 18 bis 19:30 Uhr)

Spanisch für Einsteiger: Mittwoch, 10. Oktober (15 Abende; 19:30 bis 21 Uhr)

Progressive Muskelentspannung

Der systematische, aufeinanderfolgende Wechsel von Spannung und Entspannung führt zur Regulation und Minderung der Stresssymptome im Körper. Die Methode kann bei Kindern und Erwachsenen angewandt werden, deshalb gibt es ab Donnerstag, 11. Oktober, zwei Angebote: von 15 bis 16 Uhr für Kinder von sechs bis zehn Jahren, von 16:15 bis 17:15 Uhr für Erwachsene. Leitung: Manuela Greimel (Erzieherin/Entspannungspädagogin).

Tanzclub

Im "Tanzclub für Standard- /lateinamerikanische Tänze" kann man unter qualifizierter Anleitung Neues erlernen und viel üben! Die Mitglieder treffen sich fortlaufend sonntags von 18 bis 19:30 Uhr. Anmeldungen (paarweise) sind immer möglich! Für die Teilnahme sind jedoch tänzerische Grundkenntnisse erforderlich.

TIPPS!

- **"50 Jahre 1968"**
In einem Seminar am Samstag, 13. Oktober, werden von 9 bis 15:30 Uhr in vier Etappen die Vorgeschichte (u. a. Lockerung der Sexualmoral, Streit um Notstandsgesetze, Vietnamkrieg), die dramatischen Geschehnisse der Jahre 1967 (u. a. Tod Ohnesorgs, Radikalisierung der Studentenproteste) und 1968 (u. a. Attentat auf Dutschke, Proteste gegen Springerpresse, Pariser Mai) sowie die langfristigen Folgen (in Politik, Gesellschaft und Kultur) rekapituliert und diskutiert. Leitung: Prof. Dr. Werner Bührer
- **Schriftdolmetschen**
Am Montag, 29. Oktober, wird in einem Vortrag diese Kommunikations-

hilfe für Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung vorgestellt. Beginn ist um 19 Uhr.

➤ Sportklettern in der Halle

Die Grundlagen für das selbständige Klettern in künstlichen Anlagen werden in zwei Kursen (3 Einheiten) im Kletterzentrum in Waldkraiburg vermittelt. Kursbeginne: Dienstag, 6. November (9 bis 12 Uhr); Mittwoch, 7. November (19 bis 22 Uhr). Leitung: Helmut Schramm, Kletterlehrer und Heeresbergführer.

➤ Lesung mit Harald Grill

Der bekannte Autor liest am Freitag, 9. November, aus seinem Buch "Gehen lernen. Eine Kindheit in den 50er und 60er Jahren". Beginn ist um 20 Uhr in der Stadtbücherei im Kornkasten.



Für Fragen und Anmeldungen zu allen Angeboten steht die vhs-Geschäftsstelle in der Schlörstraße 1 in Mühldorf montags, dienstags und donnerstags von 9.00 bis 18.00 Uhr, mittwochs und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr zur Verfügung; Telefon: 08631 99030, email: info@vhs-muehldorf.de. 24 Stunden ist die VHS im Internet erreichbar unter www.vhs-muehldorf.de.

Die 5. Auflage des Blumensiedlungsfestes war wieder ein voller Erfolg!



Hochsommerliche Temperaturen sorgten auch beim 5-jährigen „Jubiläumsfest“ für eine Bilderbuchatmosphäre. Der gegründete Festausschuss 2.0 der „Die Blumensiedler e.V.“ mit seinen 11 Mitgliedern, kümmerte sich vor, während und danach für einen organisierten und reibungslosen Ablauf dieser Veranstaltung.

Pünktlich zum Festbeginn um 16:00 Uhr, lockte wieder, wie ein Magnet, unsere Tombola das Interesse unserer Gäste an. Bereits 2 Stunden später waren alle Lose vergriffen und die 300 hochwertigen Preise an den glücklichen Gewinnern übergeben worden.

Begeistert wurde das Gastspiel des „Zirkus Farfalle“ der Stiftung Ecksberg aufgenommen.

Mittlerweile strömte der kulinarische Duft der Gourmetmeile über das Festgelände und die Gäste konnten sich an den angebotenen Speisen bedienen. Das „Grillpersonal“ musste auf Hochtouren auflaufen um den Andrang zu bewältigen. Die aufgebaute Hüpfburg, mittlerweile als Festklassiker zu betrachten, wurde seitens unserer kleinen Gäste, bis spät abends, intensiv in Anspruch genommen. Die Mädels unserer Kinderschmink – Lounge, konnten sich über „Aufträge“ nicht beschweren und sorgten mit Ihren Künsten für ein Leuchten in den Augen der kleinen Prinzessinnen und Prinzen.

Der 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Mettenheim, Hr. Christian Liebelt, sorgte ebenfalls mit „Einsatzfahrten“ in einem Löschfahrzeug

für staunen und ein reges Interesse bei den mitfahrenden großen und kleinen Gästen.

Zum späten Nachmittag hin, füllte sich das Festgelände, sodass sowohl das Festzelt wie auch die Außenplätze restlos besetzt waren. DJ Hermann sorgte während des Festes für stets passende musikalische Unterhaltung.

Sowohl das Bar – Team wie auch das Pils Karussell – Komitee, hatten bis zum Ende der Veranstaltung alle Hände voll zu tun.

Die rege Teilnahme der generationenübergreifenden Besucher an diesem Fest, stimmte die Organisatoren zufrieden und das mit dem Motto „Ein guter Nachbar ist besser als ein ferner Freund“, zugleich ein zielgerichteter Leitsatz verwendet wird.

Fr. Heidi Prinz von der Kinderkrebshilfe BALU (BRK-Kreisverband Altötting) hielt eine kurze Ansprache und informierte die Gäste über die Tätigkeit von BALU und führte im Anschluss noch diverse Einzelgespräche.

Der Erlös dieses Festes wird seitens der „Die Blumensiedler e.V.“ wieder der Kinderkrebshilfe BALU zugeführt. Einen Artikel über die Spendenübergabe erfolgt im Anschluss.

So ging ein tolles Sommerfest zu Ende. Einen großen Dank an Alle, die sich davor, während und danach eingebracht haben, denn ohne Helfer, Spender, Gönner und Sponsoren geht es halt bei uns auch nicht.

Ein außerordentliches Dankeschön im Namen der „Die Blumensiedler e.V.“ und BALU, geht an Hr. Ernst Huber jun. (Allianz Versicherung – Generalvertretung), der es durch sein aktives mitwirken ermöglicht hat, dass unsere satzungsgebundenen „Aktivitäten“, in den Förderkriterien der Projekte der ALLIANZ - Umweltstiftung aufgenommen wurde, und mit einer Spende im 4-stelligen Bereich, gefördert wird.

... übrigens, das 6. Blumensiedlungsfest ist bereits für den 17.08.2019 terminiert! Wir freuen uns schon auf Euch ☺

Benefiz - Fußballspiel zugunsten BALU

Der Reisebeginn der italienischen Fußballmannschaft am Freitag, den 31.08.2018 stand unter keinem guten Omen! Nachdem erst der Flug von Mailand nach München als verspätet angekündigt wurde, wurde Dieser zuletzt komplett gestrichen. Die Fluggesellschaft hat kurzerhand Busse organisiert mit denen die ganzen Passagiere nach München gefahren wurden. Ohne die weiteren aufgetretenen Problematiken zu erwähnen, ist die Mannschaft um 04:00 Uhr (Samstag, den

01.09.2018!) in ihr Hotel in Unterneukirchen eingetroffen.

Nach lediglich ein paar Stunden Schlaf und einem ausgiebigen Frühstück ist das Team nach Mühldorf gefahren um sich etwas die Beine, „Untern“ der Arkaden zu vertreten.

Gegen 12:15 Uhr gab es eine kleine Stärkung beim „Italiener“ in Mettenheim, bevor das Fußball – Spektakel steigen konnte.

In der Sportanlage des TUS Mettenheim, nach einer kurzen Begrüßungsansprache von Hr. Stefan

Schalk (1. Bürgermeister von Mettenheim) und einer Vertretung von BALU, begann der Ball zu rollen.

Vermutlich anhand der Wettersituation kamen zu diesem „Ländervergleich“ nicht die erwarteten Zuschauer, dies tat jedoch dem Spiel an sich selbst, keine Abbruch!

Das Team BALU, rekrutiert von „Manuel „Schmidse“ Schmidsecker und bestehend aus Legenden aus dem Landkreis, konnte zu Jederzeit Ihre Klasse unter Beweis stellen. Nichts desto trotz, mussten sich die Legenden, nach einer 90 minütigen Spielzeit, den jungen Team von Trino 04, mit 3 : 5 Toren geschlagen geben.

Im Anschluss, wurde sowohl auf dem Sportplatz wie auch auf dem Mühldorfer Volksfest ausgiebig gefeiert. Die letzten Spieler kamen erst in den frühen Morgenstunden in Ihre „Kojen“.

Am Sonntag ging es nochmal zum Volksfest um genüsslich noch eine Schweinshaxe zu essen und ein paar Mitbringsel für die lieben „Daheimgebliebenen“ zu erwerben, bevor es anschließend zum Flughafen ging. Diesmal wurde jedoch geflogen!

Lt. Info., sind alle wieder gut nach Hause angekommen und es hat Ihnen mächtig Spaß gemacht.

An dieser Stelle muss erwähnt werden, dass unabhängig davon, dass ALLE Trino Spieler diesen Ausflug privat finanziert haben, Diese es sich nicht haben nehmen lassen und ZUSÄTZLICH

noch 135 € für BALU gesponsert haben. Allerhöchsten Respekt!

Inklusive dieser „Trino - Spende“, haben sich zwei weitere „Gönner“ ans Herz gefasst und jeweils einen 3-stelligen Betrag, für dieses Fest zugunsten BALU zu spenden.

Zum Abschluss ist es schwierig, ALLE Beteiligten die direkt / indirekt an der Organisation und Umsetzung dieser Benefiz Aktion beteiligt waren, aufzuzählen!

Einfach nur . . . IHR SEID DIE BESTEN und ein herzliches Dankeschön seitens „Die Blumensiedler e.V.“ und selbstverständlich auch seitens BALU.

. . . übrigens, die Italiener wurde gerne wieder kommen ☺

gez. Vorstandschaft „Die Blumensiedler e.V.“



Heiße Stockturniere in Mettenheim

Reger Betrieb war bei den Stockschützen des TuS Mettenheim bei den drei Freundschaftsturnieren auf ihrer Anlage am Sportplatz. Am Mittwoch den 15.08. abends ging es los mit einem Duo-Turnier, das die Mannschaft aus Wurmsham vor den Teams aus Oberbergkirchen, Unterneukirchen, Ebing und den Hausherren den Mettenheimern gewann.

Beim Herren-Turnier am Donnerstag trat eine Mannschaft unangemeldet nicht an für die dann die Hausherren einsprangen und siehe da, sie gewannen das Turnier vor den Schützen aus Frauendorf, Oberbergkirchen, Schwindegg und Zangberg.

Das Turnier am Freitag konnte Pleiskirchen vor Niedertaufkirchen, Töging, Hörbering und Neu Markt St. Veit für sich entscheiden.

Der Turnierleiter Peter Hermann war mit dem Verlauf der Turniere und den gezeigten Leistungen sehr zufrieden und er bedankte sich bei den Siegerehrungen, bei denen jede Mannschaft vier Sachpreise erhielt, bei den Gastmannschaften für ihre Beteiligung. Weiters bedankte sich Hermann bei der Sportheimwirtin Petra und ihrem

Team für die gute Versorgung mit Speisen und Getränken. Auch bei seinen Sportfreunden bedankte er sich für die Mithilfe bei der Organisation und dem Aufbau der Zelte. Am Ende freuten sich die Stockschützen über die gelungene Veranstaltung und über die Besucher aus der Bevölkerung.



► LG Mettenheim, wieder Ortsmeister!

Bei sehr schönem Wetter wurde auf den Asphaltbahnen des TuS die diesjährige Ortsmeisterschaft im Stockschießen ausgetragen.

In der ersten Gruppe, den sogenannten Hobby-schützen, die am Freitag Abend spielten traten heuer vier Mannschaften an, von denen das Team der ÜWG mit den Schützen Michael Mooshuber, Roland Dichtl, Franz Hinmüller und Josef Heinzl vor dem Team Sportheim, den Blumen-siedlern und den Tischtennislern die Hobby-meisterschaft 2018 gewann.

In den zwei Nachmittagsgruppen am Samstag, mit jeweils zwei Aktiven pro Team, kämpften je vier Mannschaften um den Sieg und um die Platzierungen.

In der ersten Gruppe siegten hier die Tennisler mit den Schützen, Georg Niedewieser, Alex Schelling, Hermann Probst und Vinzenz Graf, vor der Fa. Kluger, den Stockschützen AH und der Feuerwehr, die sich damit für das Finale qualifizierten.

Der LG Mettenheim mit den Schützen Josef Auer, Karl Kaiser, Gerhard Holzmann und Vitus Maier konnte vor der KSK Mettenheim, der Feuerwehr Lochheim und der FA. Deinböck den Sieg in der zweiten Gruppe einfahren und sicherte sich hiermit die Finalteilnahme.

Das Endspiel der beiden Gruppensieger gewann überlegen der LG Mettenheim und wurde auch 2018 wieder Ortsmeister im Stockschießen. Bei der Siegerehrung begrüßte Abteilungsleiter Peter Hermann den ebenfalls am Turnier beteiligten 3. Bürgermeister Michael Mooshuber und die anwesenden Vorstände und Ehrenvorstände der Vereine. Weiters bedankte er sich bei allen Helfern und bei den beteiligten Mannschaften für das gute Gelingen des Turniers.

Den Mannschaften überreichte er schöne Sachpreise und dem Ortsmeister der Aktivengruppen dem LG Mettenheim, den von Rudi Kapser jun. gestifteten Wanderpokal und dem Ortsmeister der Hobbygruppe am Vortag, dem Team der ÜWG, den von Franz Hinmüller gestifteten Wanderpokal.

Mit einem einfachen Stock-Heil wurde die gelungene Meisterschaft beendet.

Anschließend wurden bei gutem Essen und kühlen Getränken die Siege und Platzierungen noch ausgiebig gefeiert.



Die siegreichen Mannschaften mit Abteilungsleiter Peter Hermann

Dorfladen

► Heiße Feier zum 7. Geburtstag des Dorfladens

Bei brütender Hitze feierte eine überschaubare Zahl an Gästen am vergangenen Samstag das 7. Jahr des Bestehens des Mettenheimer Dorfladens. Im Schweiß ihres Angesichts waren draußen Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder der Dorfladengenossenschaft an Grill und Kasse aktiv. Daneben veranstalteten sie noch Torwandschießen und Schminken für die Kinder sowie eine Tombola im kühlen Inneren der Einkaufsstätte. So manche Wegbereiter und -begleiter, auch mehrere Gemeinderäte und natürlich Kunden genossen die Gemeinschaft bei kalten Getränken, Grillwurst, Eis und guten Gesprächen im Schutze des an der Westseite aufgebauten Zeltes. Foto: KCh





**Meine lieben Kunden,
liebe Mettenheimer Gemeindebürger!**

Ende Juli dieses Jahres durfte ich mit Ihnen zusammen mein siebtes Sommerfest feiern! Es war wieder eine gelungene Veranstaltung mit Spaß und Freude für alle Beteiligten, Kunden und Dorfladenteam. Schön, dass so viele mit mir gefeiert haben! 😊



In der letzten Zeit wurde von vielen treuen Kunden vor allen Dingen die fachkundige, ideenreiche und mit viel Herzblut von **Frau Andrea Denk** geleitete **Frischetheke** gelobt! Sie schafft es immer wieder, mit dem Team und Produkten von Trautmannsberger, Rochelt (OÖ) und Edeka Südbayern der Kundschaft ein sehr ansprechendes Angebot darzubieten! 😊 Interessant ist auch immer wieder das dort wechselnde Sortiment an schmackhaften Käsesorten. Probieren Sie!



Die **Erzeugnisse** der Firma **Zwergenwiese**, vegane Brotaufstriche, und die Aufstriche auf Lupinenbasis, erfreuen sich einer steigenden Beliebtheit. Entdecken sie die Vielfalt und durchstöbern sie auch die anderen Produkte in meiner Naturkostecke!

Edler Wein aus Mettenheim!



Für alle Genießer und als netten Präsentvorschlag haben wir die **Weine des Weingutes Best aus Mettenheim** in Rheinhessen.

Was, sie haben die süffigen, edlen Tropfen noch nicht verkostet? Dann wird es aber höchste Zeit!



Für die stillen Novembertage, an denen wir unserer lieben Verstorbenen gedenken, finden Sie bei mir mit individuellen Widmungen **verzierte Grabkerzen**. Selbstverständlich auch Graberde und ein Grundsortiment Pflanzen.



Wie immer möchte ich nun alle ansprechen, die sich vorstellen können, sich in irgendeiner Weise in mein Team einzubringen. Ich kann jede Art von Engagement brauchen, vielleicht wollen Sie ja meine Werbung austragen, oder können sich vorstellen, außen um mein Gebäude herum nach dem Rechten zu sehen? Herr Müller oder Frau Arbter freuen sich, wenn sie sich melden!

Also, bis bald, bei Ihrem Einkauf bei mir in Ihrem Dorfladen Mettenheim!

Wochenangebote im Aushang, auf Kassenbon und auf:

www.dorfladen-mettenheim.de

Öffnungszeiten: Mo-Frei 7.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Samstag 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Bäckerei ab 6.00 Uhr morgens geöffnet



TuS Mettenheim e.V.

Wir suchen ab dem 1.1.2019 eine(n) neue(n) Pächter(in)
für unsere Sportgaststätte am Sportgelände an der Römerstraße in Mettenheim-Hart.
Nähere Informationen können unter info@tus-mettenheim.de oder
bei 1. Vorsitzenden Florian Gaspar unter 0151/70003630 erfragt werden.



**„Stille – Ruhe – Relaxen – in entspannter Atmosphäre eine kleine Verwöhn-Auszeit“
Gönnen Sie Ihren Füßen und Ihrem Körper ein Verwöhnprogramm!**

Massage der Fußreflexzonen (Kurbehandlung 10x alle 2-3 Tage)

HAMAM für Füße und Beine

- Körperreinigung in sinnlichster Form
ein sensationelles Wohlfühlerlebnis

Kräuterstempel-Massage

- eine Behandlung mit Wohlfühleffekt (entschlackend oder
beruhigend)



Wellness-Entspannungs-Massage mit Aroma-Öl

Professionelle Fußpflege

mit Aroma-Fußbad, Peeling und kurzer Massage

Ich freue mich auf Ihren Anruf

Tanja's Fußpflege- und Massage-Eck in Mettenheim-Hart Ulmenweg 18 Tel.: 0151/23211735



www.spkam.de

Weltsparwoche

vom 29.10. bis 02.11.2018

- Entleeren von Spardosen während unserer Öffnungszeiten
- Kinder und Jugendliche erwartet ein kleines Geschenk
- Gewinnspiele für Kinder und Erwachsene



Sparkasse
Altötting-Mühldorf

MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHR WERT.



Veranstaltungshinweise beim Kreuzer Wirt

Donnerstag 11. Oktober ab 18.00 Uhr "Steakabend"

Ganz nach dem Motto "Fleisch ist mein Gemüse"

Donnerstag 25. Oktober ab 18.00 Uhr "Braderl Essen"

Schweinebraten und Haxe mit Knödel und Stöcklkraut bis man satt ist (All you can eat)

Kirchweih und Nachkirchweih 4. und 5. November

Donnerstag 8. November ab 18.00 Uhr "Schnitzel XXL"

Masse und Klasse

Donnerstag 22. November ab 18.00 Uhr "Burger Abend"

Vom Klassiker bis hin zu eigenen Kreationen

Im Dezember machen wir eine Veranstaltungs-Pause

Tischreservierung unter 08631/7528



Einladung

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

ich lade Sie zur diesjährigen **Bürgerversammlung** 2018

am **Freitag, den 19.10.2018**, um **20:00 Uhr**,

in das **Gasthaus Kreuzer-Wirt** in Mettenheim ein.

Auf die Bürgerversammlung wird wie gewohnt im Mitteilungsblatt der Gemeinde und in der ganzjährigen Terminabsprache mit den Vereinen hingewiesen.

Die Bürgerversammlung ist in der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern verankert und mindestens einmal jährlich abzuhalten.

Sie dient der gegenseitigen Unterrichtung zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und der Verwaltung. Außerdem soll sie die Beteiligung und Information bei Entscheidungen der Gemeindeverwaltung sicherstellen.

Die Tagesordnung lautet:

1. *Umfassender Rückblick auf das Jahr 2018*
2. *Ausblick auf geplante Maßnahmen im Jahr 2019*
3. *Anträge der Bürgerinnen und Bürger*

Anträge, die in der Bürgerversammlung behandelt werden sollen, sind schriftlich, bis **07. Oktober 2018** in der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Anträge aus der Bürgerversammlung werden in der Gemeinderatssitzung am 6.11.2018 behandelt.

Unser Landrat Herr Georg Huber sowie der Vertreter der Polizeiinspektion Mühldorf a. Inn werden in der Bürgerversammlung anwesend sein. Hier besteht die Möglichkeit, sich über weitere örtliche und überörtliche Belange zu informieren.

Bitte nehmen Sie an dieser Versammlung zahlreich teil. Durch Ihre Teilnahme bekunden Sie Ihr Interesse am örtlichen Geschehen und können in einer offenen Aussprache im Rahmen der Allgemeinheit gemeindliche Themen diskutieren.

Auf Ihr Kommen freut sich

Ihr

Stefan Schalk
Erster Bürgermeister

Oktober 2018			
Veranstaltung:	Datum:	Uhrzeit:	Ort:
Gemeinderatssitzung	02.10.2018	19:30	Rathaus
St. Michael-Erntedank mit Erntebrotverkauf der KLJB	07.10.2018	nach dem Gottesdienst	Pfarrkirche
MON-Bezirk Inn-Salzach "Jugend spielt für Jugend"	07.10.2018	16:00	Kulturhof
Tag der Deutschen Einheit	03.10.2018		
Opening Ski-Gymnastik	03.10.2018	20:00	Mehrzweckhalle
Altschützen Mettenheim-Schießabend	05.10.2018	20:00	Kreuzer-Wirt
Oldtimerfreunde Gumattenkirchen- Jahreshauptversammlung	06.10.2018		
Ski-Gymnastik	10.10.2018	20:00	Mehrzweckhalle
Frauenkreis St. Michael-Oktoberrosenkrantz	12.10.2018	19:00	Pfarrkirche
Obst- und Gartenbauverein Mettenheim-Herbstversammlung	12.10.2018	20:00	Kreuzer-Wirt
Obst- u. Gartenbauverein Gumattenkirchen - Fahrt zu Gemüse Steiner - Kirchweihdach	13.10.2018	8:30	Abfahrt Gumattenkirchen
Volksmusik-Matinee	14.10.2018	10:30	Kulturhof
Kulturfreunde e. V. Schafkopfstammtisch	15.10.2018	19:30	Kreuzer-Wirt
Altschützen Mettenheim-Schießabend	19.10.2018	20:00	Kreuzer-Wirt
Bürgerversammlung Mettenheim	19.10.2018	20:00	Kreuzer-Wirt
Frühschoppen mit den Mettenheimer Bläser	21.10.2018	11:00	Kulturhof
Helferkreis – Buchvorstellung	22.10.2018	19:00	Kulturhof
Ski-Gymnastik	24.10.2018	20:00	Mehrzweckhalle
Ende Sommerzeit	27.10.2018		

Aufführungstermine Volksbühne:

Samstag, 03.11.2018 20:00 Uhr Premiere, Samstag, 10.11.2018 20:00 Uhr
 Sonntag, 11.11.2018 20:00 Uhr, Samstag, 17.11.2018 20:00 Uhr
 Sonntag, 18.11.2018 14:00 Uhr Nachmittagsvorstellung, Samstag, 24.11.2018 20:00 Uhr

Kartenvorverkauf ab Montag den 15.10.2018 bei Elektro Schwarze - St.-Michael-Str. 7

November 2018			
Veranstaltung:	Datum:	Uhrzeit:	Ort:
Allerheiligen	01.11.2018		
Altschützen Mettenheim Schießabend	02.11.2018	20:00	Kreuzer-Wirt
Volksbühne Mettenheim-Theater	03.11.2018	20:00	Kulturhof
Gemeinderatssitzung	06.11.2018	19:30	Rathaus
Ski-Gymnastik	07.11.2018	20:00	Mehrzweckhalle
Volksbühne Mettenheim - Theater	10.11.2018	20:00	Kulturhof
Volksbühne Mettenheim - Theater	11.11.2018	20:00	Kulturhof
Kulturfreunde e. V. Schafkopfstammtisch	12.11.2018	19:30	Kreuzer-Wirt
Terminabsprache der Vereine für 2019	13.11.2018	20:00	Kreuzer-Wirt
Ski-Gymnastik	14.11.2018	20:00	Mehrzweckhalle
Redaktionsschluss Gemeindeblatt Ausgabe: Dez. / Jan.	15.11.2018	16:00	Gemeindeverwaltung
Altschützen Mettenheim-Königsschießen	16.11.2018	20:00	Kreuzer-Wirt
Blumensiedler - Jahreshauptversammlung m. Neuwahlen	17.11.2018	19:00	Kreuzer-Wirt
Volksbühne Mettenheim-Theater	17.11.2018	20:00	Kulturhof
Volkstrauertag-Mettenheim	18.11.2018	10:00	Kriegerdenkmal
Volksbühne Mettenheim -Theater	18.11.2018	14:00	Kulturhof
Ski-Gymnastik	21.11.2018	20:00	Mehrzweckhalle
Volksbühne Mettenheim -Theater	24.11.2018	20:00	Kulturhof
Volkstrauertag Gumattenkirchen	25.11.2018	8:45	Gumattenkirchen
Ski-Gymnastik	28.11.2018	20:00	Mehrzweckhalle
16. Mettenheimer Adventmarkt	30.11.2018	ab 16:00	Gemeindezentrum

Erster Bürgermeister	Stefan Schalk	Durchw. -10	schalk@gemeinde-mettenheim.de	Zimmer EG 4
Geschäftsleitung / Hauptamt	Robert Hirsch	Durchw. -11	r.hirsch@gemeinde-mettenheim.de	Zimmer EG 6
Vorzimmer	Petra Asanger	Durchw. -30	p.asanger@gemeinde-mettenheim.de	Zimmer EG 5
Auszubildender	Tobias Klingl	Durchw. -31	t.klingl@gemeinde-mettenheim.de	Zimmer EG 5
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt	Hans Wimmer	Durchw. -12	h.wimmer@gemeinde-mettenheim.de	Zimmer EG 1
Kasse	Gabi Gatzka	Durchw. -14	g.gatzka@gemeinde-mettenheim.de	Zimmer EG 2
Kasse	Ingrid Petermeier	Durchw. -18	i.petermeier@ge-meinde-mettenheim.de	Zimmer EG 2
Finanzverwaltung, Kindergartenverw., Kasse, Steueramt, Wasserabrechnung	Marika Deißböck	Durchw. -15	m.deissenboeck@ge-meinde-mettenheim.de	Zimmer EG 3
Personalverwaltung	Karin Anzinger	Durchw. -19	k.anzinger@ge-meinde-mettenheim.de	Zimmer OG 14
Bauamt / Standesamt	Marianne Lazarus	Durchw. -24	m.lazarus@gemeinde-mettenheim.de	Zimmer OG 11
Auszubildende	Daniela Kraus	Durchw.-16	d.kraus@gemeinde-mettenheim.de	Zimmer OG 11

Öffnungszeiten Bücherei:

Sonntag ca. 10.45 Uhr - 11.30 Uhr,
jeden ersten Donnerstag im Monat von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr